

Bildung | 07.10.2025 | Nr. 274/25

## **Martin Balasus: Frühzeitige Förderung ist der Schlüssel für Bildungsgerechtigkeit**

Der bildungspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Martin Balasus, begrüßt die positive Zwischenbilanz zum Programm „Entwicklungsfokus Viereinhalb“ (EVi), die heute von Bildungs- und Sozialministerium vorgestellt wurde:

"EVi sorgt dafür, dass kein Kind übersehen wird. Wir wollen landesweit und systematisch den Entwicklungsstand aller Kinder im Alter von viereinhalb Jahren erfassen – in Motorik, sozialer Kompetenz, Mathematik, kreativen Fähigkeiten und insbesondere der Sprache. Die Bildungssprache Deutsch ist die absolut notwendige Voraussetzung für einen ordentlichen Bildungsweg. Wir müssen möglichst früh erkennen, wo ein Kind Unterstützung braucht, und dann gezielt fördern, bevor es in die Schule kommt. Das ist der richtige Ansatz für mehr Bildungsgerechtigkeit von Anfang an", erklärt Balasus.

"Dass EVi zunächst in einer Pilotphase erprobt wird, ist richtig. Unsere Kitas und Schulen in Schleswig-Holstein arbeiten unter sehr unterschiedlichen Bedingungen – vom ländlichen Raum bis zu den Städten. EVi muss so entwickelt werden, dass es überall im Land verlässlich funktioniert. Die Pilotphase hat wichtige Erkenntnisse für die flächendeckende Umsetzung geliefert. EVi wird in den nächsten Jahren stetig aufwachsen und ab 2028/29 landesweit verpflichtend eingeführt. Das ist fest vorgesehen und gut vorbereitet", so der Abgeordnete abschließend.